



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

25. Juni 2004

PRESSEMITTEILUNG

DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS (MONATLICHE ENTWICKLUNGEN IM APRIL 2004)

Im April 2004 wies die saisonbereinigte Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets einen Überschuss auf, der weitgehend aus einem Überschuss beim Warenhandel resultierte. In der Kapitalbilanz waren die verzeichneten Nettokapitalabflüsse auf die von Gebietsansässigen im Ausland getätigten Nettoanlagen in Direktinvestitionen und Wertpapieren zurückzuführen.

Leistungsbilanz

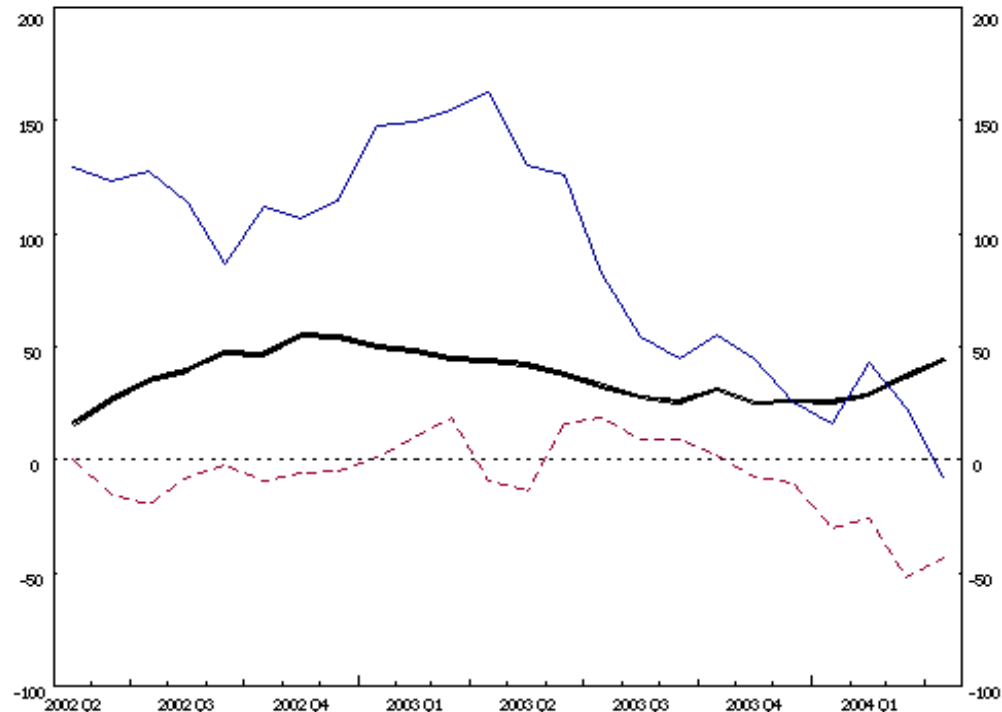
Im April 2004 wies die saisonbereinigte *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets einen Überschuss in Höhe von 9,0 Mrd EUR auf (was nicht saisonbereinigt einem Überschuss von 0,4 Mrd EUR entspricht). Dies war auf Überschüsse beim *Warenhandel* (13,9 Mrd EUR) und bei den *Dienstleistungen* (0,2 Mrd EUR) zurückzuführen, die durch Defizite bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (2,2 Mrd EUR) und den *laufenden Übertragungen* (3,0 Mrd EUR) teilweise ausgeglichen wurden.

Verglichen mit den revidierten Daten für März 2004 erhöhte sich der Überschuss der saisonbereinigten Leistungsbilanz im April um 3,7 Mrd EUR. Dies resultierte in erster Linie aus einem Anstieg des Warenhandelsüberschusses (um 1,3 Mrd EUR) sowie einer Verringerung des Defizits bei den Erwerbs- und Vermögenseinkommen (um 1,4 Mrd EUR) und bei den laufenden Übertragungen (um 1,2 Mrd EUR).

Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets: über zwölf Monate kumulierte Transaktionen

(in Mrd EUR)

— Leistungsbilanz, Saldo - - - - Netto-Direktinvestitionen — Netto-Wertpapieranlagen



Quelle: EZB.

Der über zwölf Monate kumulierte Leistungsbilanzüberschuss des Euro-Währungsgebiets belief sich im April 2004 auf 44,3 Mrd EUR (d. h. rund 0,6 % des BIP) und war somit gegenüber dem im Jahr zuvor verzeichneten Wert fast unverändert (45,3 Mrd EUR – siehe Abbildung). Ausschlaggebend hierfür waren ein höheres Defizit bei den laufenden Übertragungen und geringere Überschüsse bei den Dienstleistungen, die vor allem durch das geringere Defizit bei den Erwerbs- und Vermögenseinkommen ausgeglichen wurden.

Kapitalbilanz

In der *Kapitalbilanz* war im April 2004 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* per saldo ein Mittelabfluss von 6,3 Mrd EUR zu verzeichnen, der Nettokapitalabflüssen bei den Direktinvestitionen in Höhe von 3,3 Mrd EUR und bei den Wertpapieranlagen in Höhe von 3,0 Mrd EUR zuzuschreiben war.

Die Entwicklung im Bereich der *Direktinvestitionen* war auf Nettokapitalabflüsse sowohl beim *Beteiligungskapital* (2,0 Mrd EUR) als auch bei den *sonstigen Anlagen* (vor allem Kredite zwischen verbundenen Unternehmen (1,4 Mrd EUR)) zurückzuführen.

Die Nettokapitalabflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (3,0 Mrd EUR) resultierten daraus, dass die Nettokapitalabflüsse bei den *Dividendenwerten* (15,3 Mrd EUR) teilweise durch die Nettokapitalzuflüsse bei den *Schuldverschreibungen* (12,4 Mrd EUR) ausgeglichen wurden. Insbesondere war zu beobachten, dass Gebietsansässige des Euro-Währungsgebiets per saldo ausländische Dividendenwerte erwarben (2,5 Mrd EUR), während Gebietsfremde Dividendenwerte des Euro-Währungsgebiets per saldo verkauften (12,8 Mrd EUR).

Beim *übrigen Kapitalverkehr* waren die Kapitalströme im April 2004 ausgeglichen.

Die *Währungsreserven* nahmen im Berichtsmonat um 2,7 Mrd EUR zu (ohne Bewertungseffekte). Der vom Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven belief sich Ende April 2004 auf 302,8 Mrd EUR (<http://www.ecb.int/stats/reserves/04/0404eur.htm>).

Im Zwölfmonatszeitraum bis April 2004 wiesen die Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen kumuliert Nettokapitalabflüsse in Höhe von 51,0 Mrd EUR auf, verglichen mit Nettokapitalzuflüssen von 153,4 Mrd EUR im Jahr zuvor. Ursächlich hierfür war eine Zunahme der Nettokapitalabflüsse bei den Direktinvestitionen (von 8,8 Mrd EUR auf 43,3 Mrd EUR), da die Kapitalzuflüsse von Gebietsfremden stärker abnahmen als die Kapitalabflüsse von Gebietsansässigen ins Ausland. Hinzu kam, dass es bei den Wertpapieranlagen per saldo zu einer Umkehr von Nettokapitalzuflüssen (162,2 Mrd EUR) zu Nettokapitalabflüssen (7,7 Mrd EUR) kam. Diese Entwicklung resultierte hauptsächlich aus einem Umschwung bei den *Geldmarktpapieren* (von Nettokapitalzuflüssen in Höhe von 60,2 Mrd EUR zu Nettokapitalabflüssen von 56,6 Mrd EUR) sowie einer Verringerung der Nettokapitalzuflüsse bei den Dividendenwerten (von 58,5 Mrd EUR auf 1,5 Mrd EUR), da der Nettoerwerb dieser Papiere durch Gebietsansässige stärker zunahm als der Nettoerwerb durch Gebietsfremde und diesen fast ausglich.

Datenrevisionen

Neben den monatlichen Angaben für April 2004 enthält diese Pressemitteilung revidierte Zahlungsbilanzstatistiken für März 2004. Die Revisionen in der Kapitalbilanz betrafen zumeist Schuldverschreibungen, deren Nettokapitalzuflüsse von 4,8 Mrd EUR auf 2,6 Mrd EUR korrigiert wurden.

Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets und zum Auslandsvermögensstatus

Eine vollständige Reihe aktualisierter Zahlungsbilanzstatistiken und Daten zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter „Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics (includes release schedules)“ zur Verfügung. Die Angaben bis April 2004 werden auch im EZB-Monatsbericht vom Juli 2004 veröffentlicht. Detaillierte methodische Erläuterungen sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets wird am 26. Juli 2004 veröffentlicht.

Anhang

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saisonbereinigte Angaben

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben

Europäische Zentralbank
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: <http://www.ecb.int>
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1

Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saisonbereinigte Angaben

(in Mrd EUR)

	Leistungsbilanz														
	Insgesamt			Warenhandel			Dienstleistungen			Erwerbs- und Vermögenseinkommen			Laufende Übertragungen		
	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
2002 Jan.	141,9	135,2	6,8	85,9	74,9	11,0	27,8	27,1	0,6	21,1	24,2	-3,1	7,2	9,0	-1,8
Febr.	140,9	138,1	2,8	87,5	76,1	11,4	26,8	26,8	0,0	20,4	23,6	-3,2	6,2	11,6	-5,4
März	142,7	139,9	2,8	90,0	78,4	11,5	27,0	26,8	0,2	19,3	22,8	-3,5	6,5	11,9	-5,4
April	141,3	140,3	1,0	88,4	77,5	10,9	26,9	26,8	0,1	19,5	24,2	-4,7	6,5	11,7	-5,3
Mai	141,5	139,3	2,2	88,4	76,4	12,0	27,4	26,8	0,6	19,1	24,5	-5,4	6,7	11,6	-5,0
Juni	144,3	140,2	4,0	90,2	79,2	11,0	27,8	26,5	1,2	19,7	22,8	-3,1	6,6	11,7	-5,1
Juli	143,0	137,1	5,8	88,8	77,2	11,6	27,5	26,3	1,2	19,2	23,3	-4,1	7,4	10,3	-2,9
Aug.	145,5	137,7	7,8	89,2	77,9	11,3	27,6	26,4	1,2	20,8	23,0	-2,3	7,9	10,4	-2,4
Sept.	142,9	136,5	6,4	89,1	77,3	11,8	29,0	24,9	4,0	17,5	22,8	-5,3	7,3	11,4	-4,1
Okt.	141,9	140,4	1,5	88,2	78,5	9,7	26,8	26,2	0,5	19,6	23,9	-4,3	7,3	11,7	-4,5
Nov.	147,6	139,0	8,5	90,0	77,9	12,1	27,6	25,6	2,0	21,4	24,1	-2,8	8,5	11,3	-2,8
Dez.	140,8	136,7	4,1	87,0	77,4	9,6	27,4	26,4	1,0	19,0	21,5	-2,5	7,5	11,5	-4,0
2003 Jan.	142,7	139,5	3,2	88,2	79,4	8,8	29,0	26,3	2,7	18,6	22,7	-4,1	6,9	11,1	-4,2
Febr.	138,6	137,8	0,8	86,9	77,3	9,7	27,2	25,7	1,5	17,8	23,5	-5,7	6,7	11,4	-4,6
März	135,9	135,8	0,1	83,4	77,3	6,1	27,7	25,8	1,9	17,6	21,7	-4,1	7,2	11,0	-3,8
April	139,9	139,1	0,8	86,9	77,6	9,3	27,1	25,7	1,4	20,1	24,4	-4,3	5,8	11,4	-5,6
Mai	136,2	134,9	1,3	85,4	76,6	8,9	26,3	25,5	0,8	18,4	21,5	-3,1	6,1	11,4	-5,3
Juni	133,5	134,6	-1,1	82,5	75,4	7,1	26,2	25,4	0,9	17,9	22,1	-4,2	6,9	11,7	-4,9
Juli	137,0	135,7	1,3	85,3	75,3	10,0	26,7	25,6	1,0	18,6	22,5	-3,9	6,4	12,3	-5,9
Aug.	139,4	136,6	2,8	86,9	76,2	10,8	26,6	26,0	0,6	19,6	22,2	-2,6	6,3	12,3	-6,0
Sept.	138,3	135,8	2,5	87,1	76,5	10,6	27,2	26,0	1,2	18,0	21,0	-3,0	6,0	12,3	-6,3
Okt.	138,6	131,4	7,2	87,3	77,0	10,3	27,7	25,6	2,1	17,3	20,8	-3,5	6,3	8,0	-1,7
Nov.	139,5	136,3	3,2	86,8	78,3	8,5	27,9	26,6	1,3	18,3	19,2	-1,0	6,5	12,2	-5,7

Dez.	141,1	137,0	4,0	87,6	79,0	8,6	27,3	25,2	2,1	18,2	21,5	-3,2	8,0	11,4	-3,4
2004 Jan.	142,2	138,5	3,7	89,9	78,5	11,4	27,2	25,3	1,8	18,1	22,4	-4,3	7,0	12,3	-5,3
Febr.	143,4	138,2	5,2	90,6	79,8	10,8	27,6	26,4	1,2	19,0	20,2	-1,3	6,2	11,8	-5,5
März	141,8	136,5	5,3	89,1	76,4	12,6	25,9	25,5	0,4	19,8	23,3	-3,6	7,0	11,2	-4,2
April	148,6	139,7	9,0	95,0	81,1	13,9	27,0	26,8	0,2	20,8	22,9	-2,2	5,9	8,8	-3,0

Monatsdurchschnitt der vorangegangenen sechs Monate

Okt. 03 - März 04	141,1	136,3	4,8	88,5	78,2	10,4	27,3	25,8	1,5	18,5	21,2	-2,8	6,8	11,1	-4,3
-------------------	-------	-------	-----	------	------	------	------	------	-----	------	------	------	-----	------	------

Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten

Mai 02 - April 03	1704,6	1659,2	45,3	1056,5	933,6	122,8	332,0	312,6	19,4	230,3	278,3	-47,9	85,7	134,7	-49,0
Mai 03 - April 04	1679,6	1635,3	44,3	1053,6	930,1	123,5	323,6	309,9	13,7	224,0	259,7	-35,7	78,5	135,6	-57,1

Quelle: EZB.

Tabelle 2

Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben⁽¹⁾

(in Mrd EUR)

	April 2004			März 2004 (revidiert)			Monatsdurchschnitt der vorangegangenen sechs Monate Oktober 2003 - März 2004			Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis					
	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	April 2004			April 2003		
	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
LEISTUNGSBILANZ	145,2	144,8	0,4	152,5	140,0	12,5	142,4	137,1	5,4	1683,5	1639,0	44,5	1704,9	1661,0	43,9
Warenhandel	93,6	82,7	10,9	99,3	84,8	14,5	89,3	79,7	9,7	1055,6	932,2	123,4	1057,2	934,7	122,5
Dienstleistungen	26,1	25,8	0,3	25,7	25,7	0,0	26,3	25,4	0,9	323,8	310,1	13,8	332,1	312,9	19,2
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	20,9	27,7	-6,7	20,6	19,3	1,3	18,4	20,4	-2,0	224,4	261,0	-36,6	230,1	278,7	-48,5
Laufende Übertragungen	4,6	8,7	-4,1	6,9	10,2	-3,3	8,4	11,6	-3,2	79,7	135,8	-56,0	85,5	134,8	-49,3
VERMÖGENS- ÜBERTRAGUNGEN	1,1	0,4	0,7	1,8	1,1	0,7	2,4	0,7	1,7	23,6	7,9	15,7	18,3	10,3	8,0
	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo
KAPITALBILANZ⁽²⁾			-8,4			-23,6			-3,6			-79,9			-99,8
DIREKTINVESTITIONEN⁽³⁾	-8,1	4,7	-3,3	-8,9	-15,3	-24,1	-7,8	2,0	-5,9	-100,0	56,7	-43,3	-152,3	143,5	-8,8
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-3,5	1,5	-2,0	-10,6	-2,2	-12,8	-5,9	6,1	0,2	-87,5	76,3	-11,2	-118,9	110,8	-8,1
Sonst. Anlagen (v.a. Kredite zw. verbundenen Unternehmen)	-4,5	3,2	-1,4	1,7	-13,0	-11,3	-1,9	-4,1	-6,0	-12,5	-19,7	-32,1	-33,4	32,7	-0,7
WERTPAPIERANLAGEN	-28,7	25,7	-3,0	-25,7	22,0	-3,7	-24,8	28,2	3,3	-325,1	317,5	-7,7	-166,1	328,3	162,2
Dividendenwerte	-2,5	-12,8	-15,3	-9,6	3,3	-6,3	-9,0	11,8	2,8	-98,5	99,9	1,5	-6,5	65,0	58,5
Schuldverschreibungen	-26,2	38,6	12,4	-16,0	18,6	2,6	-15,8	16,3	0,5	-226,7	217,5	-9,2	-159,6	263,4	103,8
Anleihen	-7,9	27,5	19,6	-23,4	6,6	-16,8	-11,2	13,5	2,3	-155,8	203,3	47,5	-124,0	167,6	43,6
Geldmarktpapiere	-18,3	11,1	-7,2	7,3	12,1	19,4	-4,7	2,9	-1,8	-70,9	14,2	-56,6	-35,6	95,7	60,2
NACHRICHTLICH:															
DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGENOMMEN	-36,7	30,4	-6,3	-34,5	6,7	-27,8	-32,7	30,2	-2,5	-425,1	374,1	-51,0	-318,4	471,8	153,4
FINANZDERIVATE (SALDO)			0,7			0,9			-0,6			-5,8			-22,5
ÜBRIGER KAPITALVERKEHR	-55,1	55,0	-0,2	-79,5	78,9	-0,6	-41,3	37,0	-4,4	-286,7	239,9	-46,8	-375,3	139,0	-236,3
Eurosystem	0,6	0,6	1,1	-0,1	0,5	0,4	-0,2	-0,5	-0,7	-0,1	7,3	7,2	-0,9	18,4	17,6

Staat	-1,0	-0,5	-1,5	-0,3	-1,6	-1,9	0,5	-1,9	-1,4	-1,2	-5,5	-6,7	-1,9	-11,2	-13,1
MFIs (ohne Eurosystem)	-52,5	55,3	2,8	-69,4	65,0	-4,4	-38,0	35,4	-2,7	-263,6	235,2	-28,4	-255,8	91,9	-163,9
Langfristig	-8,3	-2,1	-10,4	-6,8	1,1	-5,8	-6,1	4,9	-1,2	-65,5	53,5	-12,0	-43,1	46,8	3,8
Kurzfristig	-44,2	57,4	13,2	-62,6	63,9	1,3	-31,9	30,5	-1,5	-198,1	181,7	-16,4	-212,7	45,1	-167,7
Übrige Sektoren	-2,2	-0,4	-2,6	-9,7	15,0	5,3	-3,6	4,1	0,5	-21,9	3,0	-18,9	-116,7	39,8	-76,9
WÄHRUNGSRESERVEN	-2,7	-2,7	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	23,7	23,7	5,5	5,5	5,5	5,5
Restposten			7,4			10,4			-3,5			19,7			47,9

Quelle: EZB.

(1) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(2) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

(3) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.